

[646.] **Schlosser's Weltgeschichte für das deutsche Volk.**

Häufigen Anfragen wegen Erscheinen des ersten Heftes zu begegnen, mache ich hiermit die Anzeige, daß dasselbe jedenfalls bis Ostern, wenn möglich auch noch früher, zur Versendung kommt. Exemplare davon stehen in beliebiger Anzahl à Cond. zu Diensten.

Frankfurt a/M., 1. Febr. 1844.

**F. Varrentrapp's Verlag.**

[647.] In einigen Wochen erscheint in unserem Verlage und bitten wir auf dem Rauke'schen Novitätenzettel nach mutmaßlichem Bedarf zu verlangen:

**Tellkamp, J. L., Dr. der R. Prof.** Ueber die Besserungsgefängnisse Nordamerika's und England's. Nach eigenen Beobachtungen in den Jahren 1838 bis 1843, nebst Bemerkungen über den Gesundheitszustand der Sträflinge in den obigen Anstalten. gr. 8. circa 20 Bogen mit Abbild. geh. Preis 2  $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$ .

Se. Majestät der König von Preußen haben die Dedicacion allergnädigst anzunehmen geruht, was als Beweis für den Werth und die Wichtigkeit dieses Werkes anzusehen ist.

Berlin, 26. Januar 1844.

**Rücker & Püchler.**

**Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.**

[648.] **Der Süddeutsche Schulbote.** Eine Zeitschrift für das deutsche Schulwesen. In Verbindung mit mehreren Freunden herausgegeben von **L. Bötter**, Inspektor der Lichtensterner Anstalten, erscheint 1844 in seinem achten Jahrgang. Wie von Anfang verfolgt er eine durchaus praktische Tendenz. Er will nur Solches geben, was wirklich anwendbar ist im Schulleben und wählt dazu eine Form der Darstellung, die, gleichweit entfernt von gelehrter Terminologie und breiter Popularität, dem minder geübten Schullehrer verständlich, dem Gebildeten doch anziehend ist. Der Geist, der alle Aufsätze durchdringt, ist der des entschieden evangelischen Christenthums. Der Preis, 1 fl. 36 kr. oder 1  $\text{fl.}$ , ist so billig gestellt, daß nicht nur ganze Schulbezirke, sondern auch einzelne Schulmänner und Lehrer im Stande sind, sich dieses lehrreiche, auch im Ausland mit viel Anerkennung aufgenommene Blatt anzuschaffen.

Stuttgart, den 14. Januar 1844.

**Chr. Belfer'sche Buchhandlung.**

[649.] **Die Gewöhnung, ein heilsames Erziehungsmittel.**

**Schul- u. Erziehungspredigt**

über Sprüchw. Salom. C. 22, v. 6 gehalten am 14. nach Trinit. 1843 in d. evang. Kirche zu Glas von **Alb r. Wachler**, Pastor der das. Civilgemeinde u. Königl. Preuß. Superintendenturverw. Preis 2  $\frac{1}{2}$   $\text{Ngr.}$  (2  $\text{gr.}$ ).

Von dieser Predigt sind in wenigen Tagen in hiesiger Gegend 400 Expl. abgesetzt; ich bitte davon **pro novit.** zu verlangen, da ich unverlangt nichts versende.

**G. L. Prager** in Glas.

[650.] Vom Januar 1844 an ist bei uns erschienen:

**Der Wahrheitsfreund,**

**ein katholisches Blatt**

für religiöse Belehrung und Erbauung,

Unter Mitwirkung eines Vereines katholischer Geistlichen der Diöcese Augsburg redigirt

von

**Philipp Jakob Spindler**, Domvikar und bischöfl. Generalvikariats-Sekretär in Augsburg.

Motto: Wir Alle zusammen sollen gelangen zur Einheit des Glaubens u. der Erkenntniß des Sohnes Gottes, und Wahrheit üben in Liebe (Ephes. 4, 12 u. 15.).

Den Prospektus u. Probenummer dieser neuen Zeitschrift versandten wir nur an Handlungen, die sich vorzugsweise für katholische Literatur interessieren, wir bitten daher die respect. Handlungen, die ihn zweckmäßig verbreiten können, und in zu geringer Anzahl, oder gar nicht erhalten haben sollten, Exemplare davon nach Bedarf nachzuverlangen. Die Redaktion des obengenannten Blattes hat sich, laut ihres ausführlichen Prospektus, welchen wir Ihrer besondern Beachtung empfehlen, die zwar schwierige, aber in geeigneter Lösung fruchtbringende und heilsame Aufgabe gesetzt, die religiöse Wahrheit gegen Un-, Irr- und Aberglauben, gegen Lüge und Tücke, so wie gegen die Bestrebungen eines äußerst thätigen, aber unerleuchteten Eifers zu beschützen und zu vertheidigen.

Die Inhalts-Rubriken sind folgende:

I. Erklärung der heil. Schrift. II. Lebensbeschreibungen wahrer Christen. III. Liturgische Aufsätze und Abhandlungen. IV. Christliche Erziehung. V. Gedanken und Mittheilungen aus Büchern, und aus dem Leben für das Leben. VI. Kirchliche Nachrichten. A. Aus der Vergangenheit. B. Aus der Gegenwart. VII. Recensionen und Bücher-Anzeigen.

Es erscheinen von dieser Zeitschrift wöchentlich 1  $\frac{1}{2}$  Bogen inclusive des demselben beigegebenen Beiblattes, Personalmeldungen und literarische Anzeigen enthaltend, und können in wöchentlichen oder monatlichen Lieferungen bezogen werden. Der Preis ist pro Jahrg. 3 fl. rhn. oder 2  $\text{fl. Pr.}$ , welchen Betrag wir in gewöhnlicher Jahresrechnung notiren, und den mutmaßlichen Bedarf von den ersten 6—8 Nummern à Cond. liefern.

Bei Abnahme unter 15 Exemplare gewähren wir 25 % Rabatt.

Frei-Exemplare bei 15/1, 25/2, 50/5, 75/8, 100/12.

Gleichzeitig empfehlen wir Ihnen obige Zeitschrift zur Inseration Ihrer Verlags-Artikel, welche gewiß einen günstigen Erfolg haben; die Inserationsgebühren sind pro Petitzeile oder deren Raum 3 kr. rhein. oder 1  $\text{Ngr.}$  Beilagen berechnen wir Ihnen bei Franko-Einsendung  $\frac{1}{8}$  oder  $\frac{1}{4}$  Bogen 2 fl. rhn. oder 1  $\frac{1}{2}$   $\text{fl.}$ ,  $\frac{1}{2}$  Bogen 3 fl. rhein. oder 2  $\text{fl.}$ , 1 Bogen 5 fl. rhn. oder 3  $\text{fl.}$ . Ferner empfehlen wir Ihnen auch den **Wahrheits-Freund** zur Beurtheilung Ihrer Verlagsunternehmen und bitten zu diesem Behufe 1 Recensionsexemplar gratis an die „Redaktion des **Wahrheitsfreundes**“ einzusenden.

Da diese Zeitschrift in Betracht ihrer Tendenz und billigen Preises einer bedeutenden Verbreitung sicher sein dürfte, so hoffen wir auch in Berücksichtigung obiger vortheilhaften Bedingungen Ihnen Veranlassung zu geben, diesem Unternehmen Ihre gütige Theilnahme angedeihen zu lassen und auf einen günstigen Erfolg Ihrer Mühewaltung rechnen zu können.

Augsburg, 1844.

**B. Kranzfelder & Comp.**